

Bayerischer Landtag

18. Wahlperiode

14.03.2022 **Drucksache** 18/21882

Anfragen zum Plenum zur Plenarsitzung am 15.03.2022 – Auszug aus Drucksache 18/21882 –

Frage Nummer 58 mit der dazu eingegangenen Antwort der Staatsregierung

Abgeordnete **Ruth Müller** (SPD) Ich frage die Staatsregierung, wie genau sieht der inhaltliche und zeitliche Projektplan der Staatsregierung zur Umsetzung des Europäischen Jahrs der Jugend 2022 aus, inwieweit wird die Club-, Discotheken- und Veranstaltungsszene eingebunden und welche konkreten Ansätze gibt es, um dem Themenjahr

eine regionalisierte Ausrichtung zu geben?

Antwort des Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales

Auf Vorschlag der Europäischen Kommission haben das Europäische Parlament und der Rat der Europäischen Union im Dezember 2021 das Europäische Jahr der Jugend 2022 verkündet.

Während dieses Jahres finden im Bereich der Jugendarbeit eine Reihe von Veranstaltungen und Projekte für Kinder und Jugendliche, insbesondere zur Partizipation junger Menschen, statt.

Bereits am 12. Januar 2022 führte der Bayerische Jugendring K.d.ö.R. (BJR), der für den Bereich der Jugendarbeit mit der Wahrnehmung der Aufgaben des überörtlichen Trägers der öffentlichen Jugendhilfe beauftragt ist, gemeinsam mit der Vertretung in Brüssel ein Online-Quiz zur Europäischen Union unter dem Titel "Du bist gefragt!" durch, bei dem Jugendliche ihr Wissen zu EU-Institutionen unter Beweis stellen konnten.

Auch im Rahmen des Aktionsplans "Jugend" werden verschiedene Maßnahmen und Projekte für Kinder und Jugendliche durchgeführt:

Gemeinsam mit dem BJR wird derzeit eine bayernweite Aktivierungskampagne geplant, um junge Menschen und Fachkräfte (wieder) neu für die Angebote der Jugendarbeit zu gewinnen und deren Arbeit wertzuschätzen. Dazu werden 2022 u. a. zentrale, aber auch viele dezentrale Veranstaltungen vor Ort in den Kommunen unter Beteiligung junger Menschen stattfinden.

Ab Sommer 2022 sollen zudem Jugendpolitiktage als Veranstaltungsreihe "Jugend im Gespräch mit …!" stattfinden. Junge Menschen aus ganz Bayern sollen sich in Veranstaltungen mit je einem weiteren Staatsministerium zu dessen jugendrelevanten Themen informieren, eigene Fragen stellen und sich mit Vertreterinnen und Vertretern der Ressorts austauschen können.

Voraussichtlich am 10. November 2022 soll außerdem zum mittlerweile fünften Mal der Bayerische Tag der Jugend in Brüssel stattfinden, bei dem junge Menschen mit EU-Politikern ins Gespräch kommen können.

Darüber hinaus bestehen beim BJR noch weitere Planungen für Projekte und Maßnahmen: Im April 2022 findet in Finnland ein Jugendkongress "Nouri" unter Beteiligung und Unterstützung des BJR mit rund 15 weiteren Jugendorganisationen aus ganz Europa statt. Weiter führt der BJR ein Projekt mit Förderung durch IJAB – Fachstelle für Internationale Jugendarbeit der Bundesrepublik Deutschland e. V. – durch, das das Bewusstsein für die europäische Idee bei jungen Menschen, Ehrenamtlichen und Fachkräften stärken soll.